

Zwischen Hochspannung und Theater

Spannende Einblicke in den Alltag der FOS-Schulfamilie



Zufrieden mit dem Ergebnis war Adrian Griebel aus der 12. Klasse des Technik-Zweiges, denn offenbar hatte er bei seinem bengalischen Feuer die „richtigen Zutaten“ zusammengemischt.
Foto: Benkert



Welche beruflichen Wege die an der Bad Neustädter FOS/BOS erworbene Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife eröffnet, stellten unter anderem die beiden Ehemaligen Lukas Markard (links) und Max Höller vor, die über Ausbildungswege an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg referierten.
Foto: Benkert

Das breite Spektrum einer weiterführenden Schule bekamen die Besucher beim Tag der offenen Tür an der Staatlichen Fach- und Berufsoberschule Bad Neustadt zu sehen. Herausgeputzt hatte sich die Schule und allerlei Attraktionen vorbereitet, um der Öffentlichkeit ein Bild davon zu vermitteln, was ihren Schülern so alles beigebracht wird auf dem Weg zum Fachabitur oder zur Allgemeinen Hochschulreife.

Traditionell am interessantesten waren die Vorführungen der Naturwissenschaften. So experimentierten die Physiker wieder mit Hochspannung und Magnetismus, druckten per 3-D-Drucker ein Schullogo aus. In Technologie bekamen die Besucher „leidvoll“ am eigenen Leib zu spüren, wie anstrengend es sein kann, per Fitnessfahrrad Energie und damit beispielsweise den Strom für einen Wasserkocher zu produzieren. Die Fachschaft Chemie erzeugte aus verschiedenen Substanzen Reaktionen, die man im richtigen Leben in Form von bengalischen Feuern aus Fußballstadien oder auch bei der Blondierung von Haaren mittels Wasserstoffperoxid kennt. Mitten drin neben den Lehrkräften viele Schülerinnen und Schüler, die mit Begeisterung und Feuereifer die Versuche vorführten und erklärten.

Doch auch die übrigen Ausbildungsrichtungen Verwaltung und Wirtschaft sowie Sozialwesen zeigten Auszüge aus ihrem Bildungsportfolio, so dass künftige Schüler und deren Eltern sich ein Bild machen konnten von der Bad Neustädter Bildungseinrichtung, die jährlich fast genauso viele Schüler an die Hochschulen entlässt wie die drei Gymnasien des Landkreises zusammen. Außerdem stellten Schüler Inhalte und Ablauf ihrer fachpraktischen Ausbildung vor, die in der 11. Jahrgangsstufe die Hälfte der Unterrichtszeit ausmacht.

Der Tag der offenen Tür richtete sich in erster Linie an junge Menschen, die einen Mittlere-Reife-Abschluss bzw. eine abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen können und eventuell beabsichtigen, in naher Zukunft die FOS bzw. BOS zu besuchen.

Da die FOS/BOS Bad Neustadt als berufliche Oberschule seit jeher viel Wert auf den Praxisbezug im Unterricht und darüber hinaus legt, durften natürlich auch die Besucher am Tag der offenen Tür selbst aktiv werden. So konnte man unter Anleitung von Schülern des Sozial-Zweiges seinen Blutdruck messen. Außerdem wurden in den Metall- und Elektrowerkstätten Metallkreisel hergestellt sowie auch Platinen oder kleine Leuchtdioden gelötet, die mit nach Hause genommen werden durften.

Wie es weitergehen kann nach dem Fach- bzw. Allgemeinen Abitur an der Fach- und Berufsoberschule, erfuhren die Besucher aus erster Hand von Absolventen aus den letzten 20 Jahren. So berichteten die jüngeren Ehemaligen beispielsweise von ihrem derzeitigen dualen Studium des „International Business“ an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, die älteren von ihrem Werdegang beginnend mit beispielsweise einem Ingenieurstudium, anschließenden Auslandssemestern, ersten Anstellungen in den Ballungszentren München und Frankfurt und schließlich von ihrer Rückkehr zu den großen Weltfirmen in Bad Neustadt.

In welchem Maße sich die Schüler der FOS/BOS auch über den normalen Unterricht hinaus engagieren, zeigten die verschiedenen im Schulhaus verteilten Stellwände. Auch präsentierten die Vorklasse FOS und die Theatergruppe unter Leitung von Monika Horbelt und Susanne Brauer Szenen aus ihrem derzeitigen Theaterstück, dessen Inszenierung zwar noch nicht ganz abgeschlossen ist, das bei den Zuschauern aber dennoch bereits in seiner „unfertigen“ Form großen Anklang fand. In Umbaupausen bezauberten Henok Kiro, Simon Gighuber und Luisa Lucas unter Anleitung von Musiklehrer Stefan Klein das Publikum mit Liedern am Klavier oder an der Gitarre.

Informationsabend:

Die Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Bad Neustadt a. d. Saale lädt für Montag, 20. Februar, um 18 Uhr zu einem Informationsabend ein. Aus organisatorischen Gründen findet die Veranstaltung in der Aula der Staatlichen Wirtschaftsschule in der Franz-Marschall-Str. 14 statt.

Angesprochen sind Schüler mit ihren Eltern, die dieses Schuljahr mit der Mittleren Reife abschließen, und ferner jene jungen Leute, die neben einem mittleren Schulabschluss eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung nachweisen können und ein Studium anstreben.

Die Anmeldung für das Schuljahr 2017/18 findet vom 6. März bis 17. März statt. Nähere Informationen gibt es unter www.fosnes.de.